

Jugendfeuerwehr Rothenkirchen und Feuerwehr Steinbach sind die Sieger

Die Jugendfeuerwehr Burghaun feierte am vergangenen Wochenende ihren 35-jährigen Gründungstag. In diesem Rahmen fand auch der Gemeindejugend- und Gemeindefeuerwehrtag und abends zuvor der traditionelle Elsässer Abend statt.

Bei den Wettbewerben um die Gemeindepokale gewannen die Mannschaften der Jugendfeuerwehr Rothenkirchen und die Freiwillige Feuerwehr aus Steinbach.

Wettbewerb der Jugendfeuerwehren

Bei dem Wettbewerb der Jugendfeuerwehren mussten die Gruppen vier Disziplinen vorzeigen, die durch die Wertungsrichter der Kreisjugendfeuerwehr Fulda bewertet wurden. Hierbei muss ein Löschangriff mit einer Gruppe von neun Jugendfeuerwehrmitgliedern aufgebaut werden. Bei dieser Übung sind verschiedene Hindernisse wie eine Kletterwand, eine Hürde und ein Tunnel eingebaut. Abschließend bekam der Angriffstrupp und Wassertrupp den Befehl „Konten und Stiche anlegen“. Schnell sprangen die Jugendliche über den Platz und man bemerkte die Anspannung, denn jeder Handgriff sollte einfach richtig sein. Weiter ging es mit dem Knotenbinden. Hierbei musste jeder der Mädchen und Jungen einen Knoten binden. Manche hatten auch die Aufgabe einen Knoten an einer Leiter, einer Feuerwehrraxt oder einer Schippe zu binden. Auf den ersten Blick sah dies einfach aus, allerdings ist hierfür viel geübt worden, berichtete Steffen Hohmann. In einer weiteren Disziplin kam es auf die Geschwindigkeit an, denn es mussten acht Feuerweherschläuche ohne Umdrehung ausgelegt werden. Abschließend folgte ein 400-Meter Staffellauf. Jeder der Mannschaft hatte seine Position und einen Streckenabschnitt zu durchlaufen. Manche hatten zwischendurch auch noch eine Aufgabe zu lösen. So musste ein Schlauch aufgerollt werden, eine Leine durch zwei Stäbe geworfen oder ein Laufbrett überquert werden. Ein Gruppenmitglied lag auf einer Krankentage und zog sich nachdem das Staffelholz auf den Handschuhen abgelegt wurde seine Ausrüstung vollständig an. Alle Jugendfeuerwehren zeigten gute Leistungen und ernteten viel Beifall von den Zuschauern und Fans.

Einsatzübungen der Erwachsenenabteilung

Der Wettkampf der fünf Freiwilligen Feuerwehren der Marktgemeinde Burghaun fand eine Woche früher statt, denn die Feuerwehr Steinbach qualifizierte sich bei den Wettbewerben auf Kreis- und Bezirksebene für die Teilnahme am Landesentscheid, der ebenfalls am vergangenen Sonntag stattfand. Bei der Einsatzübung handelte es sich um einen Gefahrguteinsatz mit Menschenrettung. Es wurde angenommen, dass ein PKW mit einem Tanklastzug kollidiert sei. Der Fahrer des PKW ist aus seinem Fahrzeug geschleudert worden und lag daneben. Bei dem Lastzug wurde durch den Unfall der Tank so stark beschädigt, dass die gefährliche Flüssigkeit auslief. Der LKW-Fahrer saß beim Eintreffen der Feuerwehr noch in seinem Fahrerhaus. Aufgabe der Feuerwehren war es die Einsatzstelle richtig abzusichern und unter Atemschutz erste Maßnahmen zum Auffangen der gefährlichen Flüssigkeit einzuleiten sowie die beiden Verletzten aus dem Gefahrenbereich zu retten. Weiterhin musste zur Sicherung gegen die Brandgefahr ein Löschangriff vorbereitet werden. Im nächsten Übungsabschnitt, dem sogenannten Erste-Hilfe-Teil, sollten Verletzungen der Fahrzeuginsassen richtig versorgt werden. Hierbei musste jeder Handgriff sitzen und wurden durch die Mitglieder des DRK - Ortsverband Burghaun bewertet. Im letzten Wettkampfteil stand das Ausfüllen eines Fragebogens auf dem Programm. Insgesamt 15 feuerwehrtechnische Fragen waren möglichst korrekt auszufüllen. Wer sich in seiner Feuerwehr regelmäßig fortbildet und übt, hatte wenig Problem die Fragen zu meistern.

Im Rahmen der Siegerehrung und über den ganzen Tag hinweg überbrachten zahlreiche Gäste viele Glückwünsche für das 35-jährige Bestehen der Jugendfeuerwehr Burghaun. Hierzu zählten unter anderem Landrat Bernd Woide, Bürgermeister Alexander Hohmann, Landratskandidat Jonathan Wulff, Kreisbrandmeister Dirk Wächtersbach sowie Patrick Döring von der

Kreisjugendfeuerwehr Fulda. Alle lobten die Leistungen der Jugendfeuerwehren und Feuerwehren und danken für ihr ehrenamtliches Engagement. Detlef Reich von der SV Sparkassenversicherung übergab einen Scheck für die Jugendarbeit an Jugendfeuerwehrwart Steffen Hohmann. Abschließend zeigten sich die Verantwortlichen der Jugendfeuerwehr und Feuerwehr Burghaun über das harmonische und durchaus schöne Festwochenende zufrieden.

Platzierung des Wettbewerbs der Jugendfeuerwehren:

| | | |
|----------|---------------|----------------|
| 1. Platz | Rothenkirchen | 1543 Punkte |
| 2. Platz | Schlotzau | 1456 Punkte |
| 3. Platz | Steinbach | 1375,75 Punkte |
| 4. Platz | Burghaun | 1340,5 Punkte |

Ergebnis Feuerwehrwettkämpfe der Einsatzabteilungen:

| | | |
|----------|---------------|--------------|
| 1. Platz | Steinbach | 783,3 Punkte |
| 2. Platz | Burghaun | 760,3 Punkte |
| 3. Platz | Rothenkirchen | 701,0 Punkte |
| 4. Platz | Schlotzau | 584,2 Punkte |
| 5. Platz | Kiebitzgrund | 514,8 Punkte |





